

Liebe Familien,

als Berliner*innen sind Sie bestimmt des Öfteren umgezogen. Egal ob mit den Eltern, in die erste eigene Wohnung, die WG oder mit dem/ der Partner*in zusammen. Jedes Mal aufregend, stressig, aber auch schön, wenn man in den neuen vier Wänden endlich angekommen ist. Manchmal musste man als Kind auch die Kita oder die Klasse wechseln. Einige Eltern denken mit Kindern auch über einen endgültigen Wegzug aus Berlin nach, raus aufs Dorf mit Häuschen und Hund. Gibt es einen guten Zeitpunkt für Kinder, ihre gewohnte Umgebung zu verlassen? Darüber sprechen wir dieses Mal:



“Hin und Weg - umziehen mit Kindern”

Ein Umzug innerhalb des Bezirks ist genauso stressig und aufwändig, wie einer in ein anderes Bundesland, oder gar ans andere Ende der Welt. Es gibt Studien, die sagen, dass es Kindern im Alter bis 5 Jahren relativ leicht fällt, mit einer neuen Umgebung und einem Kitawechsel klarzukommen, da sie selten enge Bindungen eingehen. Aber Sie kennen Ihr Kind am besten und wissen, wie sehr es seine/ ihre alten Freunde hinterher trauern würde. Darum sollte jeder Umzug gut begleitet werden, sodass sich auch Kita-Kinder darauf vorbereiten können. Eine kleine Abschiedsfeier und ein kleines Andenken für Freunde bleibt nicht nur bei Ihrem Kind, sondern auch bei Ihnen als schöne Erinnerung im Gedächtnis. Es gibt aber auch Kinder, die sehr zu knabbern haben. Im folgenden Artikel können Sie sich noch ein paar Tipps holen, wie Sie Ihr Kind beim Übergang unterstützen können.

Link zum Artikel: [Umziehen: so kann ich mein Kind unterstützen](#)

Nun gibt es auch den Fall, dass Eltern diesen Umzug nicht zusammen planen, weil sie getrennt leben. Ein Wohnungswechsel innerhalb der Stadt stellt meistens keine Schwierigkeit dar. Aber was ist, wenn ein Sorge tragendes Elternteil weiter wegziehen muss/ möchte und das Kind mitnehmen will? Geht das so einfach? Kurz und gut verständlich erklärt eine Anwältin die Lage in diesem Video.

Link zum Video: [Gemeinsames Sorgerecht und Umzug](#)

So, bald geht es los, der Umzugswagen steht vor der Tür. Egal ob man für immer geht oder vor hat wieder zu kommen, wichtig ist, dass sie ihrem Kind ein liebevolles und sicheres Zuhause geben, in das es nach einem Tag voller neuer Eindrücke heimkehren kann. Ein bisschen tiefer in dieses Thema führt uns dieser Podcast.

Link zum Podcast: [Umzug auf Zeit – Wie begleiten wir unser Kind beim Wegziehen?](#)

Das hat mir gut geschmeckt

Herbstzeit ist Suppenzeit! Und danach noch einen fantastisch duftenden Apfelkuchen verputzen? Hm, also ran an den Herd und los gehts!

Link zum Rezept: [Die besten Herbstsuppen](#)

Link zum Rezept: [Einfacher Apfelkuchen](#)

Das hat mir gegen Langeweile geholfen

Das Wetter ist noch ganz wunderbar freundlich, um ausgedehnte Spaziergänge in den Wäldern zu machen. Für die meisten Kinder ist der Wald ein toller Spielplatz mit vielen Gelegenheiten zum Rennen, Klettern und um die Natur zu entdecken. Da landen automatisch Kastanien, Eichel, Blätter oder Stöcker in den Taschen. Was macht man zu Hause bloß damit? Na an verregneten Tagen damit basteln!

Link zum Basteltipp: [Basteln mit Eicheln: Herbstliche Ideen](#)

Das hat mich zum Lächeln gebracht

*Jetzt beginnt wieder die Zeit,
wo man morgens einen Pullover anzieht,
es mittags bereut,
und sich abends wünscht,
man hätte noch eine Jacke mitgenommen.*

Erwischt, und Sie?

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund und munter,
das Team Zukunft